

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1823

44 (1.6.1823) Beylage

Beilage zum Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 44. Sonntag den 1. Juny 1823.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Weswaaren-Empfehlung.] Madame Knippenberger von Mannheim macht einem geehrten Publikum bekannt, daß sie ihre Bude neben Herrn Nathan, dem Marstall gegenüber, stehen habe, und empfiehlt sich mit ihren guten Herrn- und Damenschuhen.

(1) Karlsruhe. [Weswaaren-Empfehlung.] Andreas Holdenried von Mannheim empfiehlt sich diese Messe mit einer schönen Auswahl Zeug-Schuhe das Paar à 1 fl. 44 kr. und 1 fl. 24 kr. Seine Bude ist auf der rechten Seite der Schloßkirche gegenüber.

(1) Karlsruhe. [Weswaaren-Empfehlung.] Christian Ried, Messerschmied von Lahr, empfiehlt seine nach dem neuesten Geschmack selbst verfertigte Arbeit, als: Taschen- Feder- Tafel- Dessert- Frauenzimmer-Messer und Scheeren, in jeder beliebigen Form; besonders mit extra feinen Rastermessern. Er garantirt die Güte seiner Arbeit für jedes einzelne Stück. Seine Bude ist auf der Seite des Theaters Nro. 6.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Fried. Gesell Sohn in der Zähringer Straße Nro. 58. empfiehlt sich mit seinem vollkommen sortirten Lager in gesponnenen Pferdehaaren, Seegras, Flaumen, Eiderdaunen, Stahlfedern, Packleinwand, Gurten, vergoldete und versilberte Nägel.

(2) Karlsruhe. [Mineralwasser seit.] Frisches Emsfer, Poemonte, Schwalbacher, Zähringer, Seltzer, Gilmauer, Saldschitzer und Wilsbacher Schwefelwasser ist bei mir zu haben.

Franz Ph. Schalk.

(3) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Der Unterzeichnete hat seine bisherige Wohnung verlassen, und wohnt jetzt bey Hrn. Ripamonti, Rittergasse Nro. 4.

Dr. Hochstädter.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Unterzeichneter macht einem hohen Adel und geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß er sein bisheriges Logis in der neuen Herrengasse verlassen hat, und in der langen Straße Nro. 127. bei Hrn. Stricker Nagel eingezogen ist, und empfiehlt sich auf das Beste.

Johann Meckle, Kürschnermeister.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Ich zeige hiemit ergebenst an, daß ich mein Logis in der langen Straße zunächst dem goldenen Ochsen verlassen habe, und jetzt in die kleine Herrengasse Nro. 1. gezogen bin. Ich empfehle mich einem verehrungswürdigen Publikum bestens, bitte um geneigten Zuspruch und verspreche in allem prompte Bedienung.

Friedrich Lupperger,
Hafnermeister.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Unterzeichneter macht andurch ergebenst bekannt, daß er seine vorige Wohnung verlassen und jetzt bei Säcklermeister Grose in der langen Straße Nro. 103. wohnt; er empfiehlt sich bestens und verspricht in seinem Fache prompte und billige Bedienung.

Schneidermeister Wehr.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Gutes schwarzes gebranntes Eisenblech ist um billigen Preis zu haben bei

Friedrich Lupperger,
Hafnermeister.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Da ich nun wiederum jeden Morgen früh ohngegipsten Aste zur Pferdekur an die verehrlichen Pferdebesitzer liefere, so bitte ich auf nächstkünftigen Montag um noch mehrere gütige Bestellungen. Die Portion kostet 24 kr. vor das Haus geliefert.

J. W. Trautwein, in der
Waldbornstraße Nro. 38.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Ich mache hiermit einem hochverehrlichen Publikum ergebenst bekannt, daß ich alle Farben seidne und wollne gewürkte und gedruckte Schwals, wie auch alle Gattungen seidne Band und seidne Strümpfe zu waschen übernehme, ich verspreche schnelle und billige Bedienung.

Frau Scholkenmeyer, wohnhaft in der Zähringer Straße
Nro. 33.

(2) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Ich mache hiermit einem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich mein in der Durlacher Thorstraße bisher bewohntes Haus verlassen und nun das ehemalige Hafner Brechtische Haus neben dem Gasthaus zum goldenen Ochsen bezogen habe. Unter Ver-

sprechung billiger und guter Arbeit, bitte ich ergebenst um geneigten Zuspruch.

Friedrich Kleinbeck,
Hafnermeister.

(2) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Es wird ein junger Mensch, welcher das Schneiderhandwerk erlernt hat und gute Zeugnisse vorzeigen kann, als Bedienter gesucht. Wer? sagt das Comptoir dieses Blatts.

(3) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Eine ledige Person in gesetzten Jahren, oder eine kinderlose Wittve, welche gut Lesen und Schreiben kann, Zeugnisse ihres Wohlverhaltens besitzt, und sich zum Wartdienst verstehen will, kann sogleich im Bürgerhospital alhier Anstellung erhalten.

(1) Karlsruhe. [Dienstsuch.] Eine Person, welche in allen häuslichen Geschäften, vorzüglich im Kleidermachen und schön Weisnähen gut bewandert und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht als Stubenmädchen einen Platz zu erhalten. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blatts zu erfahren.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Geboren.)
Den 14. May. Karl Jakob Friedrich Johann, Vater Jakob Herrmann, Hofbibliothekdiener.

Den 15. Sophie Louise Katharine, Bat. Karl Lang, Grobsh. Stallbedienter.

Den 19. Ein Mädchen (erhielt Rothtaufe) Vater Johanna Goll, Schuhbürger und Buchdruckereyverwandter.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Korulirt.)
Den 15. May. Der Stallbediente Johann Georg Stamm mit der Wittve Elisabeth Kranz.

Den 19. Jakob Schreiber, Bürger, Juwelier und Goldarbeiter zu Offenbach mit Magdalena Katharine Böhner.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Gestorben.)
Den 7. May. Jungfer Amalie Wilhelmine Friederike Meerwein, alt 16 Jahre 10 Monate

Den 9. Frau Regine Marie geb. Dollmatsch, Ehefrau des Herrn Christian Bachmeier, Gastgeber zum Waldhorn dahier, alt 34 Jahre 11 Tage.

Den 10. Ludwig Gottfried Jakob, Bat. Karl Friedrich Stempf, Grobsh. Käufer, alt 1 Jahr 17 Tage.

Den 11. Christian Johann, Bat. Gottlieb Hausbälter, Bürger und Schuhmachermeister, alt 3 Monat 8 Tage.

Den 12. Georg Neubrand, Maurer und Wirth auf dem Augarten, ein Ehemann, alt 40 Jahre 6 Tage.

Den 13. Karoline geb. Kannstädter, Wittve des verstorb. Bürgers und Küfermeisters Jakob Kaufmann, alt 69 Jahre 2 Monat 7 Tage.

Den 17. Elisabeth geb. Müller, Wittve des verstorbenen Jakob Jansen zu Durlach, alt 88 Jahre 2 Monat 17 Tage.

Den 19. Ein Mädchen, Bat. Johann Goll, Schuhbürger und Buchdruckereyverwandter, alt 3 Stunde.

Den 19. Elisabeth Kern, ledig, alt 21 Jahre 1 Monat 18 Tage.

Den 19. Christine Henriette, Bat. Eberhard Brechtel, Bürger und Schreinermeister, alt 1 Jahr 2 Monate 3 Tage.

Den 19. Johann Herb, Soldat unter dem Garde-Regiment zu Pferd, von hier, alt 20 Jahre 4 Monate 18 Tage.

Fremde vom 27. bis 30. May.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Erbpriuzen. Sr. Durchl. der Prinz Alexander zu Hohenlohe und Licht. Hr. Dillont und Hr. Pitcair, Bellete aus England. Hr. Graf Molinayns mit Gemahlin und Suite von Rom.

Im Kreuz. Hr. Baader, Advokat von Stockach. Hr. Klein, Rechtspractikant von Freiburg. Hr. Worms, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Scholz, Schauspieler von da. Hr. Wolff, Kaufmann von Brüssel. Hr. Wenck, Kaufmann von Böhli. Hr. Keller, Kaufmann von Constanz. Hr. Reuhl, Hr. Weste und Hr. Heibloff, Kaufleute von Frankfurt.

Im Darmstädter Hof. Hr. Meyer, Oberhofgerichtsath mit Sohn von Mannheim. Hr. Guttenger, Kaufmann von Heidelberg. Hr. Zuckwerdt, Kaufmann von St. Georgen. Hr. Blismach, Kaufmann von Eölin. Hr. Reiser, Kaufmann von Nassbach. Madame Bürganzlein, Mad. Granmaire, Mad. Chevalier, Mad. Porunoille und Mad. Jolin von Strassburg. Hr. Sätzler, Apotheker von Worms. Hr. Guerland, Kaufmann von Paris. Hr. Rothschütz, Hofactor von Donaueschingen. Hr. Sieveling, Dr. juris von Hamburg. Hr. Gerst, Kaufmann von Offenburg. Mad. Maclan und Mad. Sig von Mannheim. Mad. Padorini mit Familie von Paris. Hr. Penze, OberamtsActuar von Canstadt. Hr. Dambach, k. bair. Hauptmann von Landau.

Im Sähringer Hof. Frau von Dischobn, mit Familie aus Piefand. Hr. Günther, Kaufm. von Wöckenheim. Hr. Baumbusch, Kaufm. von Canstadt. Hr. Weirauch, Kaufm. mit Tochter von Frankfurt. Hr. Friedrich und Hr. Jung, Kaufl. von Buchholz. Hr. Ittelberger, Kaufm. von Cöthlingen. Hr. Boron von Florencourt, mit Gattin und Tochter von Braunschweig. Hr. Sulpius, Student von Heidelberg.

Im Kaiser. Hr. Oppenheimer, Banquier von Berlin. Hr. Wehrte, Theilungskommissär von Bischofsheim.

Im schwarzen Bären. Hr. Schnell, Gastgeber von Bruchsal.

Im goldnen Däsen. Hr. Quilling, Kaufm. von Monnheim. Hrn. Gebr. Wigelberg, Kaufl. von Dettmold.

Im rothen Haus. Hr. Weiler, Ingenieur von Speyer. Hr. Kammerer, Mediziner von Landau. Hr. Schneider, Kaufm. von Lahr. Hr. Kniefschadt, Kaufm. aus Meckenburg.

Im Ritter. Hr. Becker, Kaufm. von Drlingshausen. Hr. Kufewetter, Student von Hannover. Hr. Freys, Kaufm. von Hamburg.

Im Waldborn. Hr. Neff, Kaufm. von Welschach. Hr. Kall, Kaufm. von Schwezingen.

In Privathäusern. Hr. Creelius, Pfarrer von Buggingen. Hr. Kres, Kaufm. mit Familie von Heilbronn. Dlle. Schaffheitl von Rastatt.

Verlag und Druck der C. F. Müller'schen Hofbuchdruckerey.